

**„Das Thema Tempelhof“ informiert,
Newsletter vom 22.09.2008**

**„Das Thema Tempelhof“ schaut einmal in die
Zukunft. Wir schreiben das Jahr 2013.**

Nach dieser Lektüre des Textes wird auch Klaus Wowereit sagen, dass Tempelhof unverzichtbar ist.

Der Flughafen BBI wurde am 1.4.2013 in Betrieb genommen.

Schon in den ersten Tagen kam es zu teils chaotischen Zuständen in den Terminals. Schon im Vorjahr drängten sich 26 Millionen Passagiere in Tegel und Schönefeld, für das laufende Jahr werden in BBI 29 Millionen erwartet.

Der starke Zuwachs resultiert daher, dass einige große Fluggesellschaften neue Langstrecken aufgenommen haben, so die Lufthansa nach New York, Washington und Los Angeles, die United Airlines nach Chicago, die JAL nach Tokio, die Cathay Pacific nach Hong Kong, die Air India nach Neu Delhi. Wie bisher fliegen Hainan Airways nach Beijing und Continental und Delta nach New York. Weitere Fluggesellschaften haben ihr Kommen angekündigt.

Vorige Woche wandte sich die Lufthansa an die Flughafengeschäftsführung und beklagte die immens zunehmenden Verspätungen aufgrund der „unverantwortlich großen Zahl kleiner und kleinster Flugzeuge, die den Anflug behindern, die Runways verstopfen und das Vorfeld belegen“.

Wie erinnerlich war schon 2008 mit Hinweis auf diese zu erwartenden Zustände immer wieder gewarnt worden, Tempelhof zu schließen. Seinerzeit wurde von den Befürwortern von Tempelhof vorgeschlagen, die „kleinen“ Verkehre, also Flugzeuge der Geschäfts- und Linienluftfahrt bis etwa 50t, in Tempelhof zu belassen, um den Verkehr zu entzerren.

Der damalige Regierende Bürgermeister Klaus Wowereit, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der Flughafengesellschaft, allerdings nicht gerade ein Luftfahrtfachmann, hatte seinerzeit geantwortet „Das ist alles

dummes Zeug, Tempelhof wird nicht gebraucht. Der Single-Airport hat Kapazität für Jahrzehnte.“

In Anbetracht der kritisch werdenden Kommentare der Fluggesellschaften überlegt derzeit die Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg, die Flughäfen Finow und Neuhardenberg für Flugzeuge bis 85t zuzulassen. Im Rahmen der Tempelhof-Diskussion war seinerzeit dieses Projekt, das damals von Verkehrsminister Dellmann persönlich favorisiert wurde, durch einen gemeinsamen Beschluss der beiden Regierungen gestoppt worden, um nicht in Hinblick auf die Schließung von Tempelhof unglaublich zu werden.

Nachsatz heute, September 2008:

Glücklicherweise hat Klaus Wowereit derzeit noch die Chance, richtig zu liegen und den Flughafen Tempelhof offen zu lassen!

Mit den besten Grüßen, Ihr Thema-Tempelhof Team

© www.das-thema-tempelhof.de : Textzitate sind nur mit einer vollständigen Quellenangabe zulässig.

Das Thema Tempelhof - der unabhängige
Fachinformationsdienst zum Flughafen Tempelhof.
www.das-thema-tempelhof.de

Kontakt:

Wolfgang Przewieslik, 0176-223 550 70, 030-231 30 318,
info@das-thema-tempelhof.de